

Ausgabe August bis Oktober 2024

Gemeindebrief

der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Haßfurt

KV-Wahl 2024
Konfis
Kirchenmusik





Willkommen	3	20 Jahre Tafel Haßfurt	21
Kurznachrichten	4	Frauenkreis	22
Kirchenvorstandswahl 2024	5	Kindertagesstätte	24
Aus dem Gemeindeleben	11	Ute Höfner + Musikgarten	26
Gruppen und Kreise	14	Glaubensreise	28
Unsere Gottesdienste	16	Taizé-Gebet, Chroworkshop	29
Freud und Leid	18	Gospelkonzert und mehr	30
So finden Sie zu uns	19	Kirche Kunterbunt	31
Film und mehr, Herbstsammlung	.20	Gemeindefest	32

Impressum: Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Haßfurt, 2024-03
Heideloffplatz 2
E-Mail: pfarramt.hassfurt@elkb.de
Herausgegeben im Namen des Kirchenvorstands
Redaktion: Pfr. Thomas Pruseit (ViSdP), Pfr. Johannes Ziegler,
Pfr.in Kathrin Wagner, Robert Schmidt
Auflage: 1900 Stück
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Gross Oesingen
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 07. Oktober 2024
Titelseite: privat (Pfr. Ziegler), weitere Bilder privat freigegeben

Liebe Leserin, lieber Leser!

im Juni war ich zu einer Fortbildung des Pastoralkollegs in einem evangelischen Kloster. Thema: „Das Schöne auf den Punkt gebracht.“

Nach einer erlebnispädagogischen Übung fing ich an zu schreiben:

Ich war mit Menschen des Kurses im Wald unterwegs und wir hatten die Aufgabe, uns gegenseitig zu führen. Der Geführte hatte die Augen geschlossen. Ich ließ mich von Kathi führen, einer jungen Theologiestudentin, und mit geschlossenen Augen nahm ich die Welt um mich viel intensiver wahr. Ich spürte die Wurzeln unter meinen Füßen, wurde auf ein Brombeergestrüpp aufmerksam, das ich mit einem hohen Entenschritt überwand. Ich trat auf weiches Moos und auf harten Untergrund, verlor im Weitergehen völlig die Orientierung, bis Kathi, meine Führerin, schließlich stehen blieb und mich aufforderte, die Hand auszustrecken. Ich war überrascht, plötzlich ganz nah vor einem Baum zu stehen. Kannst du aus dem Ertasten der Rinde erraten, was es ist? Kiefer oder Fichte? Spür noch genauer hin – du bist auf der richtigen Spur. Es war eine Kiefer!

Wie oft bin ich schon Waldwege gegangen, manchmal über Wurzeln und Steine gestolpert, aber dieses Mal war es anders. Ich spürte die Hand, die mich führte. Ich hörte die Stimme, die mich zum Ziel leitete.

Bin ich im wirklichen Leben nicht genauso angewiesen auf Hilfe und Unterstützung?

Im Gebetbuch der Bibel, den Psalmen, finde ich die Zusage:

„Ich will dich mit meinen Augen leiten.“ (Psalm 32, 8)

Ist das so ähnlich wie in meinem Erlebnis? Der hier spricht, hat den Durchblick, in der Unruhe meines Alltags, im Chaos unserer Welt. Er verspricht, mich mit seinen Augen zu leiten. Seine Worte höre ich manchmal nicht. Seinen Händedruck würde ich gerne öfters fühlen. Aber ich glaube an ein Geführt werden. Ich glaube, dass Gott sich danach sehnt, mit uns Menschen in einen lebendigen Austausch zu treten.

Und wenn die todo-Liste meines Lebens kein Ende nimmt, wenn ich keine Lösung für die Nöte unserer Welt sehe, will ich mich an mein Erlebnis erinnern, wie Kathi mich mit ihren Händen und Augen führte.

So hatte ich das Schöne auf den Punkt gebracht!

Im Monat August gehen viele in den Urlaub. Sie vielleicht auch. Ich wünsche Ihnen Erlebnisse, Naturerfahrungen, Bibelworte, die zu sprechen beginnen.

Ihr

Johannes Ziegler



Taufgottesdienste werden individuell mit den Familien abgesprochen. Termine hierfür bitte direkt mit Pfarrer Th. Prusseit Tel. 0171/4155584 oder Pfarrer J. Ziegler Tel. 09521/9580416 absprechen.

Das Fest der **Jubelkonfirmation** soll in diesem Jahr am **Sonntag, 27. Oktober**, stattfinden. In der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes hatte sich hier beim Datum ein Fehler eingeschlichen! Eingeladen sind alle, die 1974, 1964, 1959, 1954 und 1949 in der evangelischen Kirchengemeinde Haßfurt konfirmiert wurden. Eine Bitte: Viele Anschriften können wir trotz aller Mühe nicht ausfindig machen. Falls Sie z. B. durch ein stattgefundenes Klassentreffen der betroffenen Jahrgänge verfügen, melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro. Auch mit einzelnen Anschriften helfen Sie uns bei der Organisation weiter.

Der neue Kurs zur **Konfirmation** hat bereits begonnen–mit einem Elternabend am 18. Juni um 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Wer kurzfristig noch mitmachen möchte, möge sich schnellstmöglich bei Pfarrer Thomas Prusseit melden!

Nach den Schulferien beginnt ein neuer **Konfi 3 Kurs**. Falls Ihr Kind noch gerne mitmachen möchte und (ungefähr) in der 3. Klasse ist, nehmen Sie bitte Kontakt zu Pfarrer Johannes Ziegler auf. Die Teilnahme am Konfi 3 Kurs ist Voraussetzung für die Konfirmation in der 8. Klasse! Die ersten Termine für unsere Treffen sind am: Freitag, 13. September (Nachmittagsprogramm); Einführungsgottesdienst am Sonntag, 15. September. Ab dann finden jeweils dienstags von 17–18 Uhr wöchentliche Treffen statt.

Die **Kirchgeldbriefe** für das Jahr 2024 wurden bereits zentral versendet. Vielen Dank an alle, die ihrer Verpflichtung zur Kirchgeldzahlung bereits ehrlich nachgekommen sind. Und eine freundliche Erinnerung an alle, die kirchgeldpflichtig sind und die Zahlung bisher noch nicht veranlasst haben.

Terminvorschau:

auf folgende Veranstaltungen für das Jahr möchten wir Sie schon jetzt hinweisen:

- ◆ **Gemeindefest**: 08. September 2024 – Thema: 25 Jahre Gemeindehaus
- ◆ **Kirchweih**: 08. Dezember 2024 – Thema: 125 Jahre Christuskirche
- ◆ **Gospelkonzert** in der Christuskirche am 19. Oktober 2024
- ◆ **KV-Wahl**: 20. Oktober 2024; Einführung neuer Kirchenvorstand: 01. Dezember 2024

Der nächste **Gemeindebrief** erscheint am Freitag, 26. Oktober 2024. Beiträge hierfür werden bis zum 07. Oktober entgegengenommen.



Kandidier
für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Die Wahlen für den Kirchenvorstand am 20. Oktober sind Personenwahlen. Wir sind froh, dass sich 12 Gemeindemitglieder bereit erklärt haben, für die Wahl zu kandidieren. Hier im Gemeindebrief und ggf. am Gemeindefest am 8. September stellen diese sich Ihnen vor. Sie geben Ihre Stimmen einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten, die auf dem Stimmzettel der örtlichen Kirchengemeinde verzeichnet sind. Den Stimmzettel erhalten Sie mit den Wahlunterlagen zugeschickt. 6 von den 12 Kandidatinnen und Kandidaten sind in Haßfurt zu wählen. Von den gewählten werden zwei in der Kirchenvorstand berufen. 4 bilden den erweiterten Kirchenvorstand.

Bis Ende September 2024 erhalten Sie eine Wahlbenachrichtigung mit allen Informationen und Unterlagen für die Briefwahl oder die Wahl im Wahllokal vor Ort am 20. Oktober im Evang. Gemeindehaus von 9 bis 10 Uhr und von 11 bis 12 Uhr. Gerne können Sie Ihre Briefwahl auch schon vor dem 20. Oktober im Briefkasten des Evang. Pfarramts Haßfurt, Heideloffplatz 2 einwerfen.

Wichtig: Sollten Sie keine Wahlbenachrichtigung erhalten, könnte das daran liegen, dass Sie erst kurz vor der Wahl in die neue Gemeinde gezogen bist. Bitte dann im Pfarramt nachfragen, ob Sie bereits in der Wählerliste stehen. Ggf. bitten Sie darum, aufgenommen zu werden. Für die Wahlberechtigung muss der Wohnsitz seit drei Monaten – also seit dem 20. Juli 2024 – in der Gemeinde sein.



Mathias Eickhoff

59, Geschäftsführer, Maschinenbauingenieur

Kirche bedeutet für mich: Orientierung meines Handelns an christlichen Werten, ich kann mich auf Gott verlassen.

Gemeinde bedeutet für mich: miteinander unseren Glauben bekennen, zueinander stehen, Gottesdienst feiern, Musik und gemeinsamer Gesang.

An der Arbeit im KV ist mir wichtig, dass ich gerne als Christ Verantwortung übernehme und mit meinen Fähigkeiten die Gemeinde unterstützen kann.

In diesem Bereich möchte ich mich gerne engagieren: ich würde auch weiterhin gerne im Beirat der Hosemannstiftung mitwirken und helfe gerne bei allem, wo „eine Hand gebraucht wird“ oder meine technische Ausbildung von Nutzen sein kann.



Dr. Harmut Hopperdietzel

55, Realschuldirektor

Kirche / Gemeinde bedeutet für mich:

Die Sache Gottes braucht Begeisterte! Und wenn auch nicht immer alles begeisternd ist, so kann Kirche doch immer eine Heimat sein für alle Menschen: die, die Gott suchen und die, die in seiner Nähe bleiben wollen. Das ist mir an Kirche wichtig.

An der Arbeit im KV ist mir wichtig:

Der KV sollte im Blick haben: Gott begegnen. Und damit natürlich auch Menschen begegnen – egal wie jung oder alt sie sind, wie fromm oder hinterfragend, wie begeistert oder ernüchtert.

In diesen Bereichen möchte ich mich gerne engagieren:

Wofür ich mich also im KV einsetzen will, ist – bildlich gesprochen – das Brücken bauen. Wohin sie führen? Zur Gemeinschaft, zum Zusammenhalt, zur Versöhnung, dazu, dass etwas entsteht ... und wer weiß schon, wohin wir in der Wahlperiode noch eine Brücke schlagen sollten. Das wird uns Gott schon weisen.



Philipp v. Ilberg

61, Rechtsanwalt und Unternehmer

An der Arbeit im KV ist mir wichtig, dass wir unsere Gemeinde mit Leben füllen und modernisieren und dass wir Wege finden, die Kirche insbesondere für junge Menschen wieder attraktiver zu gestalten. Der Glaube kommt nie aus der Mode, aber unsere Kirche muss wieder mehr Glaubwürdigkeit erlangen und dazu kann das Ehrenamt viel beitragen.

Ich möchte mich gerne dafür engagieren, dass die Kirche den Menschen in dieser Zeit des Umbruchs eine Stütze und einen Halt gibt.



Claudia Karg

42, Erzieherin

Seit 32 Jahren spiele ich ehrenamtlich im Posaunenchor und in den letzten Jahren engagiere ich mich insbesondere in der Jungbläserausbildung. Bereits 2012 war ich Mitglied des Kirchenvorstandes und durfte meine Ideen und Gedanken einbringen. Ich habe große Lust, mich erneut für eine lebendige und bunte Kirchengemeinde einzusetzen.



Carolin Mayer

45, Disponentin im Bereich Einkauf

Kirche/Gemeinde bedeutet für mich:
Ein lebendiges Miteinander, sich zugehörig fühlen.
Traditionelle Werte modern leben.

An der Arbeit im KV ist mir wichtig:

... dass ich mich dadurch aktiv an der Gemeindegarbeit beteiligen darf.
Ich organisiere gern und mag es, mit verschiedenen Menschen zusammenzuarbeiten. Mir ist es wichtig, dass die Erfahrungen und Werte verschiedener Generationen zusammenfließen können.

In diesen Bereichen möchte ich mich gerne engagieren:

bei Kirche Kunterbunt
generationsübergreifend



Frank Pudell
28, Verwaltungsbeamter

Kirche und Gemeindeleben bedeutet für mich, Teil einer lebendigen Gemeinschaft zu sein, in der sich jeder akzeptiert und gut aufgehoben fühlt. Die Kirche, der Glaube und die Gemeinschaft geben mir persönlich immer wieder Kraft, anstehende Herausforderungen zu meistern. Deshalb möchte ich meine Fähigkeiten und Talente nicht nur als Kirchengemeindepfleger, sondern auch als Mitglied des Kirchenvorstandes einbringen. Als Bläser im Posaunenchor liegt mir dabei besonders die Kirchenmusik unserer Gemeinde am Herzen.

Mir ist es wichtig, immer ein offenes Ohr für alle Menschen in unserer Gemeinde zu haben. Gemeinsam und mit der Unterstützung aller Ehrenamtlichen, möchte ich zu einer lebendigen, offenen und transparenten Kirchengemeinde beitragen.



Gisela Schott
66, Rektorin i. R.

Nachdem ich mich in den letzten 25 Jahren vor allem im Dekanat engagiert habe, möchte ich mich, seit einem Jahr im Ruhestand, wieder vermehrt in unserer Kirchengemeinde engagieren. Seit meiner Jugend bin ich beim Verband christlicher Pfadfinder/-innen (VCP); auch in der Kirchenmusik, im Kirchenvorstand und in weiteren kirchlichen Gruppen war ich jahrzehntelang aktiv. Viele Kinder und Familien unserer Kirchengemeinde sind mir durch meine Arbeit als Schulleiterin und vor allem durch den Religionsunterricht bekannt.

Als überzeugte Christin kann ich mir vorstellen, einen Teil der neu gewonnenen Zeit unserer Gemeinde zur Verfügung zu stellen. Ich wünsche mir ein gutes Miteinander und bringe gerne Zeit und Ideen ein, um Kirche als Ort lebendigen Glaubens und Hoffens für alle Generationen mitzugestalten und dazu helfen, das Leben in der Gemeinde in all seinen Ausprägungen aktiv mitzugestalten.



Charlotte Seitz

56, Gymnasiallehrerin für evang. Religionslehre und Mathematik

Kirche bedeutet für mich Gemeinschaft mit den unterschiedlichsten Menschen. Sie ist der Ort, an dem ich meine Glaubenserfahrung weitergeben kann, aber auch Glaubensimpulse erhalte. Als Präsidin der Dekanatsynode ist es mir auch wichtig, dass Kirche in der Öffentlichkeit sichtbar wird.

An der Arbeit im KV hielt und halte ich es für grundlegend, dass man sich Herausforderungen stellt und die Möglichkeiten zur Gestaltung des Gemeindelebens wahrnimmt.

Als Prädikantin liegen mir die Gottesdienste und die Kirchenmusik am Herzen. Da ich berufsmäßig mit Jugendlichen zu tun habe, arbeite ich in meiner Freizeit lieber mit Erwachsenen, in den letzten Jahren schwerpunktmäßig in der Frauenarbeit innerhalb der Gemeinde und des Dekanats. Ich probiere gerne neue Formen der Spiritualität aus.



Doreen Streng

38, Dipl.-Ing. Elektrotechnik

Kirche / Gemeinde bedeutet für mich:

Kirche ist für mich ein Ort der Besinnung und Begegnung, in dem sich alle treffen können. Ich genieße die Gottesdienste, die für mich ein Kraftort sind, um Ruhe zu finden und auch Gemeinschaft.

Gemeinde bedeutet für mich ein gutes Miteinander und Füreinander. Ich möchte gerne dazu beitragen, ein lebendiges Miteinander aktiv und attraktiv zu gestalten.

An der Arbeit im KV ist mir wichtig:

Die Mitarbeit in der Kirchengemeinde macht mir Spaß und man lernt nicht aus. Es gibt immer wieder neue Projekte und Möglichkeiten, sich mit seinen Gaben und Ideen in das Gemeindeleben einzubringen. Im Kirchenvorstand möchte ich mitwirken, um die Angebote in unserer Gemeinde zu fördern, bei deren Durchführung zu unterstützen und neue besondere Aktionen mit zu entwickeln.

In diesem Bereich möchte ich mich gerne engagieren:

Ich freue mich darauf, Kirche und Gemeinschaft mit anderen zusammen gestalten zu dürfen. Meine Erfahrungen als Lektorin bringe ich gerne mit ein. Die Auseinandersetzung mit den Bibeltexten und Lesepredigten ist für mich immer wieder spannend; und diese im Gottesdienst an die Gottesdienstbesucher kreativ weiterzugeben, bereitet mir sehr viel Freude.



Irene Sytnikov
73, Rentnerin

Ich wünsche mir, dass wir Russlanddeutschen in unserer Gemeinde Heimat und eine Verbindung zu Gott finden. Ich gehöre zu dem Kreis, der regelmäßig in der Bibel liest und am Sonntag Gottesdienst in russischer Sprache im Evang. Gemeindehaus feiert. Seit 2018 bin ich im Kirchvorstand tätig.



Petra Thomas
55, Sozialpädagogin

Kirche ist im Wandel, auch in Haßfurt.
In unserer zunehmend polarisierten und krisengeschüttelten Gesellschaft kann Kirche ein Ruhepol sein. Sie kann Orientierung, Raum für Begegnung und Gemeinschaft bieten.
Gemeinschaft braucht viele Hände. Gerne würde ich mitdenken, mitgestalten und mitarbeiten.
Dabei kann ich sowohl meine beruflichen, als auch meine ehrenamtlichen Erfahrungen als Kirchenvorsteherin in Haßfurt (2006 bis 2018) mit einbringen.



Susanne Tramm
62, Dipl. Juristin, staatl. Anerk. Erzieherin, derzeit Hausfrau

Kirche/Gemeinde bedeutet für mich:
Gemeinschaft, Traditionen, Lieder – Musik, Gottes Wort immer wieder neu hören, bei mir sein, die Kirche als Ort der Stille und der Besinnung, Spiritualität, Heimat
An der Arbeit im KV ist mir wichtig:
In einem Team arbeiten und mitgestalten können, lösungsorientiert auf Augenhöhe mit dem Pfarrer/den Pfarrern, neugierig, offen und achtsam sein, Spiritualität
In diesem Bereich/in diesen Bereichen möchte ich mich gerne engagieren:
Gottesdienst, -gestaltung, Personalangelegenheiten

Kirchenvorstandswahl – Menschen, die Verantwortung tragen für die Gemeinde vor Ort

Der Kirchenvorstand in Haßfurt hatte beschlossen, Anfang Juli den vorerst letzten monatlichen Sonntagsgottesdienst in Wonfurt stattfinden zu lassen. Mit etwas Wehmut fand dann der Abendmahlsgottesdienst statt, an dem auch die beiden Vertrauensfrauen des Kirchenvorstands teilnahmen. Die Schlosskapelle in Obertheres werden wir vorerst weiter "bedienen".

In den nächsten sechs Jahren wird sich viel in der Bayerischen Landeskirche verändern. So sollen die 66 Dekanate auf 40 gekürzt werden. Erste Zusammenlegungen hat es schon gegeben. Und bei einem Kirchenvorstehertag im Mai wurden diese und ähnliche Perspektiven weitergegeben. Wir werden weniger Pfarrerrinnen und Pfarrer zur Verfügung haben – ab 2032 nur noch etwa die Hälfte. Von daher wird die Zusammenarbeit in Regionen verstärkt werden müssen. So kommen die Konfis aus Knetzgau, Westheim, Eschenau und Donnersdorf jetzt schon zur Konfirmationsarbeit über den Main nach Haßfurt. Dies ist erst einmal eine Folge dessen, dass Pfarrerin Doris Otminghaus Ende Juli in den Ruhestand verabschiedet wird. Zur Region Maintal gehören neben Westheim und Eschenau noch Zeil und die Pfarrei Oberhohenried mit Römershofen. Da wird es darauf ankommen, ein Vertrauensverhältnis aufzubauen und aufeinander zuzugehen.

Theaterkultur im Haßfurter Pfarrgarten



"Mit der Premiere von "In der Bar zum Grammophon" bescherte der "Fränkische Theatersommer" den Gästen im evangelischen Pfarrgarten einen unvergesslichen Muttertags-Abend". So stand es im Fränkischen Tag. Lorraine Beran und Franz Zwosta erhielten stehenden Applaus. Mit Tanz und Chansons, Schauspiel und musikalischer Virtualität entführten die beiden die Besucher in das Lebensgefühl der 20er Jahre. Es gab auch nachdenkliche Passagen, denn viele freche Texte stammten von Fritz Löhner, der später im KZ ermordet wurde, oder von Kurt Tucholsky. "Man stelle sich vor, dieses Lebensgefühl, dieser Erfindergeist und die Entwicklung zur Emanzipation hätten sich ohne die 30er und 40er Jahre fortgesetzt", resümierte Pfarrer Prusseit zum Abschluss des Abends (Zitat aus dem Fränkischen Tag).



Konfirmationsbild vom 28. April 2024 mit Leana Ansel, Julian Donath, Leon Golubka, Liam Hauck, Tim Hofmann, Ryan Jeuthner, Annika Kitzinger, Lilli Männer, Fiona Mayer, Selina Münch, Gustav Popp, Selina Stach, Emilia Vogt, Sarah Zeiß und Pfarrer Thomas Prusseit



Oskar Amarell, Emma Becker, Mara Faßbender, Julius Gräß, Lizanne Haar, Julia Karg, Mia Kauppert, Luca Koch, Julia Kögler, Alisha Lagrone, Theo Männer, Lukas Müller, Cheyenne Noack, Melina Recke, Sophie Rauszus, Levi Schnös, Elena Trum, Emilia Zibert, Sementha Zilinski.

Evang. Posaumentag, Hamburg

Vom 03. - 05.05.2024 fand der 3. Deutsche Evangelische Posaumentag 2024 in Hamburg „mittenmang“ statt. 17.000 aktive Posaunenchor Musiker nahmen aus ganz Deutschland daran teil.



Luisa Karg und Lorenz Popp fehlen auf dem Gruppenbild der "Haßfurter" - beide spielten mit anderen Mitgliedern der Landesjugendposaunenchor auf der Cap San Diego bei der Serenade an der Jan-Fedder-Promenade vor der Elfi mit.

Am Sonntag feierten insgesamt 22.000 Menschen gemeinsam den Schlussgottesdienst im Stadtpark, weitere 6.500 waren per Livestream dabei. Der Posaumentag habe Hamburg „eingetaucht in ein Klangmeer des Glaubens“,

sagte Kirsten Fehrs, Bischöfin im Nordkirchen-Sprengel Hamburg und Lübeck sowie amtierende Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland, in ihrer Predigt. Sie sei froh, dass es in diesen Zeiten eine solch große und vielfältige Gemeinschaft der Friedenssehnsüchtigen und Hoffnungsmutigen gebe.

Auf dem Programm standen mehr als 200 Konzerte und thematische Veranstaltungen mit verschiedenen Bläserchören. Eröffnet wurde der Posaumentag mit einem großen Open-Air-Gottesdienst, bei dem die Präses der EKD-Synode der EKD, Anna-Nicole Heinrich, sprach. Posaunenchor seien nicht nur Musikgruppen, sondern auch Gemeinde, sagte Heinrich in ihrem Grußwort. Solche Chöre seien Orte, an denen Glauben gelebt werde. „Unsere Kirchenmusik ist einer der größten Schätze. Egal ob der Kirche verbunden oder fern, selbst musizierend oder nur zuhörend, Kirchenmusik berührt“, sagte Heinrich zur Eröffnung. Und dann blieb sie selbst mit ihrer Trompete mit. Es freut uns, dass unser Posaunenchor auch immer wieder zu solchen Events und Highlights außerhalb unserer Gemeinde aufbricht!

Quelle: Nordkirche.de, Bilder: Claudia Karg



Posaunenchor

Wöchentlich montags von 19.00 bis 21.00 Uhr
Musikal. Leitung: Detlef Raudszus, Tel: 09521 6190072
E-Mail: posaunenchor-hassfurt@gmx.de



Jungbläser

Wöchentlich dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr
Info: Claudia Karg, Tel: 09521 951469
E-Mail: claudia.karg@t-online.de

Offener Jugendtreff

im Gemeindehauskeller, immer freitags
20.09. und 25.10. um 19.00 Uhr
mit Pfarrerin Kathrin Wagner, Tel. 09521 6089962



Kinderchor

Ab 18. 09. um 15.30 - 16.30 Uhr mit Ute Höfner (siehe auch Seite 27)

Singkreis

Monatlich mittwochs 15.30 bis 17.00 Uhr im kleinen Saal im 1. OG des Gemeindehauses, Termine: 21.08., 11.09., 23.10., 06.11. und 04.12.2024 mit Ute Pillhöfer, Tel: 09521 64842



Konfi 3

Freitag, 13.09. von 14.30 - 18.00 Uhr, Wir lernen uns kennen
Kirchenralley mit Pfarrer Johannes Ziegler und Doreen Streng



Konfirmanden-Arbeit

In der Region Maintal zusammen mit Westheim/Eschenau
„together“ – dekanatsweiter Konfi-Event am 28.09. mit Pfarrer Thomas Prusseit und KonfiTeam



Kirchenvorstand

Öffentliche Sitzung: 13. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus
Wahlparty am 20. Oktober um 18.00 Uhr
Ansprechpartner: Christine Männer und Thomas Prusseit

Begegnungscafé

Das Begegnungscafé bietet einmal im Monat Kaffee, Kuchen und eine gemütliche Atmosphäre zum Unterhalten im Gemeindehaus an.
Folgende Termine sind geplant: 14.10., 18.11. und 16.12.
immer von 14:30 bis 16:00 Uhr. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei.



Kostenloser Taxiservice, bitte bis Freitag vor dem Termin bei Fa. Gaukler (09521 951621) anmelden

Geburtstagscafé

Folgender Termin ist geplant: 07. Oktober 2024, von 14:30 bis 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Pfarrer Thomas Prusseit, Tel. 0171 4155584

kostenloser Taxiservice, bitte bis Freitag vor dem Termin bei Fa. Gaukler (09521 951621) anmelden

Fima

18.09.2024 Hutzelhof Hümmer, Fatschenbrunn

16.10.2024 Planung und Termine

Monatlich mittwochs ab 19.30 Uhr, Ausflüge zeitlich eher

Ansprechpartnerinnen: Antje Eickhoff, Tel. 09521 958581

Heidi Walla, Tel. 09521 7850



Frauenkreis

Alle interessierten Frauen sind eingeladen zu den Veranstaltungen
im Ev. Gemeindehaus (falls nicht anders angegeben)

Donnerstag, 19. September 2024, 14.30 - 16.00 Uhr

Thema: „Omas Waschtag“

Donnerstag, 10. Oktober 2024, Treffpunkt 14.00 Uhr am Gemeindehaus

Besuch des Historischen Dorfladens in Friesenhausen mit anschließendem Kaffeetrinken

Donnerstag, 07. November 2024, 14.30 - 16.00 Uhr

Filmnachmittag: „Kirschblüten-Hanami“

Donnerstag, 05. Dezember 2024, 14.30 - 16.00 Uhr

Adventsfeier

Ansprechpartnerin: Irmtraut Neubert, Tel.: 09521 8121

Tanzkreis Tanz mit - bleib fit!

Wir sind eine Gruppe Tanzbegeisterter im mittleren (fortgeschrittenen) Alter und freuen uns an der Vielfalt von Tänzen aus aller Welt. Fröhliches soziales Miteinander, sowie die Koordination von Bewegungsabläufen in Entsprechung zur Musik hält uns körperlich und geistig fit.

mittwochs von 9.30 bis 11.15 Uhr

Ansprechpartnerin: Frau Poepperl, Tel: 09521 4097

Hauskreis

Die Bibel lesen und mit anderen ins Gespräch kommen

Meist zweiwöchentlich um ca. 20 Uhr, Kalendertag individuell abgestimmt

Ansprechpartner: Andreas Ludwig, Tel.: 01715651545

E-Mail: luludwig@web.de



Unsere Gottesdienste

Juli

28. Jul	9. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Ziegler

August

04. Aug	10. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche m. Abendmahl / Ziegler
11. Aug	11. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Streng
18. Aug	12. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Prusseit
25. Aug	13. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Prusseit

September

01. Sep	14. So. n. Trinitatis	
08:45	Obertheres	Schlosskapelle / Wagner
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Wagner
02. Sep	Montag	
09:30	St. Bruno	Gottesdienst im Seniorenheim / Ziegler
10:30	Unterer Turm	Gottesdienst im Seniorenheim / Ziegler
08. Sep	15. So. n. Trinitatis	
14:00	Haßfurt	Christuskirche Festgottesdienst / Ziegler
anschl.		Gemeindefest
17:00	Haßfurt	Christuskirche Schlussandacht / Wagner
12. Sep	Donnerstag	
19:00	Haßfurt	Friedensgebet
15. Sep	16. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche m. Abendmahl / Seitz Einführung der Konfi 3 Kinder
22. Sep	17. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche mit Projektchor / Ziegler mit Kirchenkaffee
27. Sep	Freitag	
19:00	Ritterkapelle	Ökum. Taize-Gebet



Unsere Gottesdienste

29. Sep	18. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche mit Einführung der Konfis / Prusseit

Oktober

06. Okt	Erntedank	
08:45	Obertheres	Schlosskapelle / Ziegler
10:00	Haßfurt	Christuskirche Familiengottesdienst mit Kita / Ziegler

07. Okt	Montag	
09:30	St. Bruno	Gottesdienst im Seniorenheim / Prusseit
10:30	Unterer Turm	Gottesdienst im Seniorenheim / Prusseit

10. Okt	Donnerstag	
19:00	Haßfurt	Friedensgebet

13. Okt	20. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Wagner

19. Okt	Samstag	
10:00 bis 13:00	Feuerwehr Wonfurt	Kirche Kunterbunt

20. Okt	21. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Prusseit mit Kirchenkaffee



24. Okt	Donnerstag	
19:00	Haßfurt	Friedensgebet

27. Okt	22. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche mit Jubelkonfirmation / Prusseit und Kirchenkaffee



November

03. Nov	23. So. n. Trinitatis	
10:00	Haßfurt	Christuskirche / Prusseit

04. Nov	Montag	
09:30	St. Bruno	Gottesdienst im Seniorenheim / Ziegler
10:30	Unterer Turm	Gottesdienst im Seniorenheim / Ziegler



Daten nur in gedruckter Version und
bei Vorlage einer Erklärung verfüg-
bar gemäß DSGVO vom 25.05.2018

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre Daten im Gemeindebrief veröffentlicht werden, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Pfarramt.

Gottesdienst und Bibelstunde für Russland-Deutsche in russischer Sprache

Jeden Sonntag **церковная служба** um 11.00 Uhr - Zollhaus

Jeden Mittwoch **изучение Библии** um 15.00 Uhr - Zollhaus

Leitung: Geradi Sabov

Die Gemeinschaft lädt herzlich zu ihren Veranstaltungen ein!

Ansprechpartnerin: Irene Sytnikov, Tel. 09521 61123

Sie brauchen Hilfe im Alltag ?
Wenden Sie sich an uns !
Unsere Hilfe ist ehrenamtlich
und für Sie unentgeltlich!

Telefonnummer: 0151/25751479

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Miteinander – Füreinander in der Gemeinde Theres



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Haßfurt

Augsfeld Buch Haßfurt Prappach Mariaburghausen Obertheres
Sailershausen Untertheres Wagenhausen Wonfurt Wülflingen

Pfarramt

Sabine Gebauer, Karin Fehringer, Heideloffplatz 2, Tel. 09521 1492 Fax 64540

Bürozeiten: Montag, 14:00 – 16:00 Uhr, Dienstag 8:00 – 12:00 Uhr

Freitag, 9:00 – 12:00 Uhr

E-Mail: pfarramt.hassfurt@elkb.de

Pfarrer / Pfarrerin

Pfarrer Thomas Prusseit Tel. 0171 4155584 od. 09521 1492

Pfarrer Johannes Ziegler (2. Pfarrstelle) Tel. 09521 9580416

Pfarrerin Kathrin Wagner Tel. 09521 6089962

Kirchenvorstand

Christine Männer, Vertrauensfrau

Heidi Walla, stellvertretende Vertrauensfrau

Ev. Kindertagesstätte

Carolin Schmitt, Am Rödersgraben 4, 97437 Haßfurt ,

Tel. 09521 9597313

E-Mail: kiga.hassfurt@elkb.de

Internetseite unserer Kirchengemeinde

==> www.ev-hassfurt.de



Spendenkonto der Kirchengemeinde Haßfurt

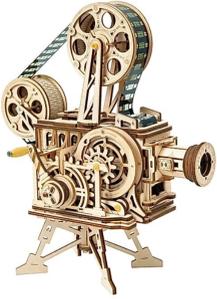
bei der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge

IBAN DE70 7935 0101 0190 0011 80 – BIC BYLADEM1KSW



Telefonseelsorge 0800 1110 111 • 0800 1110 222 (gebührenfrei)

„Film und mehr ...“



Nachdem offensichtlich weiterhin Interesse an unseren Gemeindekinoabenden besteht, werden wir diese im Herbst mit zwei Komödien fortsetzen, die – unseres Erachtens – über ein großes Diskussionspotenzial verfügen.

Die Vorführungen finden, wie bisher, freitags um 19:30 Uhr im Gemeindehaus (Kellerraum) statt und gezeigt werden am

11.10.2024 "Glück auf einer Skala von 1 bis 10" (2021)

15.11.2024 "Mein ziemlich kleiner Freund" (2016)

Wer darüber hinaus persönlich vorab über die vorgesehenen Filme inhaltlich per Flyer informiert werden möchte, muss uns nur *einmal* (unter whunger@gmx.de) seine E-mail-Adresse mitteilen!

Annegret & Wolfgang Hunger

Zum Schluss nochmal das Leben feiern



In der Altenhilfe begleiten und pflegen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende der Diakonie Menschen auf ihrem letzten Lebensabschnitt.

Mit lindernder Schmerztherapie, Pflege und Begleitung durch ein professionelles Team sowie mit Zuwendung, die viel Kraft und Zeit kostet, soll die Lebensqualität so gut wie möglich erhalten bleiben. Die Mitarbeitenden in der ambulanten und stationären Sterbebegleitung ermöglichen vielen Menschen, so zu sterben, wie sie dies wünschen: schmerzfrei und nicht alleine.

Für den Ausbau der hospizlichen Angebote und für die Aus- und Weiterbildung der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in der Sterbebegleitung bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Herbstsammlung vom 14. bis 20. Oktober 2024 um Ihre Spende.

Herzlichen Dank!

70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk für die diakonische Arbeit.

30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.

Spendenkonto: DE20 5206 0410 0005 2222 22

Stichwort: Spende Herbstsammlung 2024



Haßfurter Tafel e.V.

20 Jahre Tafel Haßfurt

Mit einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Zeiler Käppele gedachte die Haßfurter Tafel an ihr 20-jähriges Gründungsjubiläum. Pastoralreferent Norbert Zettelmeier und Pfarrer Thomas Prusseit gestalteten die Andacht zusammen mit Ute Gutzeit an der Orgel. Zur anschließenden Feier waren die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Tafel eingeladen. Manche der Seniorinnen haben seit Jahrzehnten mitgearbeitet und wurden in den wohlverdienten Ruhestand entlassen. Am 20. Juli fand dann am Marktplatz eine "Lange Tafel" zum Jubiläum statt. Im Bild: Ute Ulbrich, 1. Vorsitzende der Tafel Haßfurt zusammen mit Irmtraud Neubert, die zu den Gründungsmitgliedern gehört.



Verabschiedung in den Ruhestand

Dr. Dorothea Greiner, unsere Regionalbischöfin im Kirchenkreis Bayreuth und Oberkirchenrätin, tritt zum 31. Oktober 2024 in den Ruhestand.

Im Rahmen eines Festgottesdienstes wird sie am Sonntag, den 28. Juli 2024, um 15 Uhr in der Stadtkirche Bayreuth verabschiedet.

Wer den Gottesdienst am Bildschirm mitfeiern möchte, kann diesen auf folgender Homepage streamen: www.stadtkirche-bayreuth.de



Bild: Dr. Dorothea Greiner
Bildrechte Martina Schubert

Ausflug nach Hildburghausen

Die Frauenkreise der Kirchengemeinden Haßfurt und Hildburghausen treffen sich seit 1990 jährlich, abwechselnd hier in Franken bzw. in Thüringen.

In diesem Jahr fuhren am 29. Juni 8 Haßfurterinnen mit dem Zug nach Hildburghausen. Dort wurden wir am Bahnhof von Frau Dr. Wulff-Woesten, der Leiterin des Frauenkreises, und einigen Frauen herzlich empfangen.

Mit deren Privatautos ging es dann nach Bedheim, wo wir in der sehenswerten Dorfkirche die "Schwalbennestorgel" bewunderten. Sie ist über dem Chorbogen angebracht und wird von der Hauptorgel aus bespielt. Der Kantor erklärte uns, wie das durch Leitungen über den Dachboden funktioniert und brachte beide Orgeln in einem kleinen Konzert zum Klingen. Danach fuhren wir zum Mittagessen in einen nahegelegenen Gasthof und schließlich zurück nach Hildburghausen. Dort besichtigten wir die Christuskirche, die als frühere Residenzkirche besonders groß und prächtig ausgestattet ist. Im Gemeindehaus erwarteten uns die übrigen Mitglieder des Frauenkreises an einer reichlich gedeckten Kaffeetafel. Die Pfarrerin hielt eine kurze Andacht und mit einer gemütlichen Kaffeerunde, begleitet von vielen Gesprächen und guten Wünschen, klang der Nachmittag aus.



Nach geglückter Heimfahrt landeten wir müde, aber wohlbehalten am Abend wieder in Haßfurt.
Irmtraut Neubert

Halbtagesausflug durch den Landkreis

des ev. Frauenkreises und des Seniorenkreises St. Kilian Haßfurt am 14. Mai

Erste Station war das malerische Dorf Unfinden, wo sich im 3. Reich eine Funkstation befand. Wolfgang Jäger zeigte uns den Standort und erklärte die Funktion der Anlage.

Weiter ging es zum Schloss Oberschwappach mit einem Spaziergang im Park und Kräutergarten.

In der Wallfahrtskirche Maria Limbach feierten wir eine ökumenische Andacht, begleitet von Johannes Eirich an der Orgel.

Mit einem gemütlichen Abendessen im "Alten Forsthaus" in Bischofsheim klang der Tag aus.

Nach diesem gelungenen Ausflug im bequemen Bus waren alle für eine erneute gemeinsame Fahrt im nächsten Jahr.
- Irmtraut Neubert -



Haßfurt / Oberhohenried

Der CVJM bietet im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Haßfurt [Ferienfreizeit 2024.indd](https://www.hassfurt.de/ferienfreizeit2024) ([hassfurt.de](https://www.hassfurt.de)) am 29.07. und 31.07. von 14-18 Uhr eine Stadtrallye „Escape Place 12 „ an.

Hier müssen sich Kinder im Alter von 8-12 Jahren auf eine geheimnisvolle Suche nach dem Schlüssel begeben. Für was der Schlüssel genutzt werden kann, erfahren die Teilnehmer an den Nachmittagen.

Treffpunkt ist das ev. Gemeindehaus am Heideloffplatz 12

Für Essen und Trinken ist gesorgt. Kostenbeitrag pro Kind ist 5 Euro.

... die vergangenen Monate in der

Evangelischen Kindertagesstätte



Ganz getreu dem Motto „Ja Ja bei uns ist immer etwas los“, ging es in unserer Evangelischen Kindertagesstätte weiterhin „rund“.

In diesem Jahr haben wir die „Waldtage“ eingeführt, diese fanden immer gruppenweise von April bis Juni statt. Zwei Kolleginnen besuchten zu diesem Thema entsprechende Fortbildungen und waren somit „theoretisch“ voll ausgestattet. 😊

Ab April konnte es dann direkt in die Praxis gehen, der Bollerwagen wurde mit allem gepackt, was wir benötigten (Naturlexikon, Lupendosen, Wasserbehälter zum Händewaschen mit biologisch abbaubarer Seife, 1. Hilfe Set, Handtücher, Getränke, gepackten Kindergartentaschen usw. usw.)

Da es den Kindern sehr gut gefallen hat, werden wir dies im neuen Jahr fortführen und fest in unseren Jahresablauf mit einplanen und in unserer Konzeption verankern.

Unser Jahresausflug nach „Nassach“ hat auch in diesem Jahr wieder stattgefunden. Wir konnten unsere Patenkuh „Kiara“ ein Jahr später wiedersehen, wir waren erstaunt, wie groß sie schon geworden ist. Wir freuen uns schon jetzt, wie sie dann im Jahr 2025 aussehen wird

Wir möchten uns noch einmal bei unserem Elternbeirat und allen Helfern bedanken, die durch die Spende der Büttensitzung im Januar den Ausflug komplett übernehmen konnten (knapp 1000€). Vielen Dank!



Ein großes Dankeschön an unsere frühere Kindergartenleitung Frau Meyer für die Organisation des Jugendheimes und die Vorbereitungen in Nassach und natürlich an Familie Wagner, die uns jedes Jahr ebenso herzlich in Empfang nehmen und uns ihren Bauernhof voller Stolz, Geduld und mit viel Liebe zeigen.

D.A.N.K.E.S.C.H.Ö.N – Ohne euch wäre unser Ausflug „so“ nicht möglich! ❤️



Des Weiteren dürfen wir zwei neue Kolleginnen in unserem Team begrüßen. Hannah Bönisch (links) hat zum 01.06.24 und Nina Schenk (rechts) zum 01.07.2024 in unserer Evangelischen Kindertagesstätte angefangen. Beide sind Erzieherinnen und wir freuen uns sehr, dass sie bei uns sind. Herzlich Willkommen in unserem Team ❤️

Im Juli stand unser „Tag der offenen Tür“ in Verbindung mit dem Siedlerfest vom Siedlerverein Haßfurt e.V. an, leider hatte uns der Regen ziemlich überrascht, dennoch war unser Haus voll und wir haben viele neue Familien kennenlernen dürfen. Schön, dass Sie alle da waren.

Auch unsere Vorschulübernachtung nach unserem (internen) Sommerpicknick war ein voller Erfolg.

Die Vorschulkinder haben am Ende ihres Kindergartenjahres, bevor sie in die Schule kommen, ein „Vorschulprojekt“ (alle Kindergartenkinder haben 1x im Jahr ein Projekt, dies wird gemeinsam mit den Kindern in einer Kinderkonferenz erarbeitet und von den Projektleitungen ausgearbeitet). Das Abschlusssthema des Projekts in diesem Jahr lautete: *„Mutig und stark, so bin ich“ nach dem Bibelvers „Jos 1,9: Ich sage dir: Sei stark und mutig! Hab keine Angst und verzweifle nicht. Denn ich, der Herr, dein Gott, bin bei dir, wohin du auch gehst.“*

Vielen Dank an alle Familien, die an unserem Sommerpicknick da waren und das Buffett reichlich „gedeckt“ haben, ebenso ein großes Dankeschön an alle Vorschuleltern für die Überraschung zum „Abschied“ der Kinder. Wir haben uns riesig gefreut.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt schöne Ferien, einen schönen Urlaub und eine gute Erholung.

Bis im nächsten KiTa Jahr 😊

Das Team der Evangelischen Kindertagesstätte

Liebe Gemeinde,

ich freue mich, dass ich nach einer 2-jährigen, krankheitsbedingten Pause künftig wieder als Kinderchorleiterin und Musikgartenlehrerin in Haßfurt tätig sein darf.

Schon seit Januar 2005 habe ich im evangelischen Gemeindehaus regelmäßig Musikgartenkurse veranstaltet, diese biete ich ab September wieder an.

Im September 2007 habe ich die Leitung des Kinderchors übernommen. Damals startete der Chor mit den Proben für das Weihnachtsmusical „Der Stern von Bethlehem“. Insgesamt 15 Weihnachtsmusicals habe ich bis zu meiner Erkrankung einstudieren dürfen.

Außerdem begann 2008 meine Zusammenarbeit mit der katholischen Gemeinde. Einmal jährlich probten wir für eine große Bühnenproduktion. Den Auftakt machte damals das Musical „Spuren der Hoffnung“.

Es folgten insgesamt dreizehn Aufführungen, die ich in Kooperation mit Johannes Eirich inszenieren durfte. Wolfgang Schneider übernahm im September 2020 die Stelle von Herrn Eirich und schon 2021 gab es in dieser Zusammenarbeit ein neues großes Musical mit je einer Aufführung in Ebern und in Haßfurt.

Die für September 2022 geplante Aufführung konnte ich mit den Kindern noch einstudieren, dann erhielt ich die Nachricht meiner schweren Erkrankung. Zum Glück ist Pfarrer Johannes Ziegler sofort eingesprungen, so konnte am 25. September 2022 das Musical „Wie geht Beten“ in der Christuskirche aufgeführt werden.

Pfarrer Ziegler hat dankenswerterweise bis zum Mai 2024 die Chorleitung übernommen. Am 8. und 15. Mai hielten wir gemeinsam die Kinderchorprobe ab, so konnten sich die Kinder schon mal mit mir vertraut machen und sich von Pfarrer Ziegler verabschieden.

Ab dem 18. September 2024 finden mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr wieder regelmäßige Proben im Gemeindehaus statt. Ich freue mich schon sehr auf meine Aufgabe und hoffe, dass viele Kinder zu den Proben kommen.

Vielleicht sehen wir uns dann zum Weihnachtsmusical am Hl. Abend in der Christuskirche.

Herzliche Grüße
Ihre Ute Höfner





im Gemeindehaus

Musikgarten für Kindergartenkinder

von 3 bis 4,5 Jahren mit Elternteil
ab Mittwoch, 18. September 2024
16.45 Uhr

12 Kurseinheiten zu je 45 Minuten

Musikgarten für Babys

von 6 Monaten bis 18 Monate mit Elternteil
ab Freitag, 20. September 2024
9.00 Uhr

8 Kurseinheiten zu je 30 Min.

Musikgarten

für Kleinkinder von 1 ½ bis 3 Jahren mit
Elternteil
ab Freitag, 20. September 2024
9.45 Uhr

8 Kurseinheiten zu 35 Min.

Information und Anmeldung:

www.ute-hoefner.de

Mail: info@ute-hoefner.de

Kinderchor der evangelisch-lutherischen Gemeinde probt wieder

Die evangelisch-lutherische Gemeinde Haßfurt
lädt wieder alle Vorschulkinder und Schüler bis zur
5. Klasse zum Mitsingen ein.

Geprobt wird unter anderem für ein Weihnachts-
musical, das am Hl. Abend, 24. Dezember, aufge-
führt wird.

Außerdem lernen die Kinder im Chor lustige Kin-
derlieder und schöne Kinder-Kirchen-Hits, welche
die Gottesdienste musikalisch bereichern.

Interessierte Kinder können am Mittwoch,
18. September zum „Schnuppersingen“ kommen.

Die Proben finden immer im Gemeindehaus mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr statt.

Leitung: Ute Höfner

Mail: info@ute-hoefner.de



Glaubensreise – jetzt anmelden!!



Ende Juni gab es eine besondere Aktion, mitten in der Stadt vor der Einhornapotheke. Die Gemeindeband spielte. Pfarrer Reinhold Fritsch saß im Talar am Boden wie ein Bettler und hatte vor sich ein Schild und eine Mütze. Die Mütze war mit Geldscheinen und Euromünzen gefüllt. Auf dem Schild stand: „Bin reich beschenkt – nehmen Sie sich was raus!“ Einige fragten: Ist dieser Pfarrer echt? Viele waren skeptisch. Nur einer traute sich, wirklich etwas heranzunehmen. Und einer setzte sich zu ihm. Das war Pater Joseph!



Mit dieser ungewöhnlichen Aktion wollten wir auf unsere Glaubensreise aufmerksam machen. Sie beginnt im Herbst.

An sieben Mittwoch-Abenden und einem Samstagvormittag werden wir uns treffen. Der erste Abend (25.09.) ist ein „Schnupperabend“.

Wer überlegt, ob er sich anmelden sollte, fragt vielleicht: Wer sind die anderen Reiseteilnehmer? Werde ich neue Einsichten gewinnen?

Die Glaubensreise ist gedacht für Menschen, die sich über ihren Glauben vergewissern und ihn vertiefen möchten. Jeder Abend beginnt mit einem kleinen Abendessen.

Rückfragen dürfen gerne gestellt werden, per Mail (johannes.ziegler@elkb.de) oder am Telefon (09521 9580416)

Bitte melden Sie sich an spätestens bis 27.09. 2024!

Ökumenisches Taizé - Gebet



**27. September 2024
19:00 Uhr
Ritterkapelle Haßfurt**



**st.
kilian**
pfarreiengemeinschaft

Evang.-luth. Kirchengemeinde Haßfurt
Kath. Pfarrei St. Kilian Haßfurt
www.ev-hassfurt.de www.pfarrei-hassfurt.de

Chorworkshop

Eingeladen sind Menschen, die Freude am Singen haben! Unter der Leitung eines erfahrenen Chorleiters werden wir sechs Lobpreis - Lieder einstudieren und dann einen (Konzert)-Gottesdienst damit gestalten. Bitte anmelden bis 31. August im evangelischen Pfarramt.

Kosten: 40 €

Evangelische
Kirchengemeinde Haßfurt

Lasst uns
miteinander

20. -
22.
SEPT.
2024



ein Wochenende
schöne neue Lieder
singen



Gartenkonzert mit Sarah Dorner

Zum Konzert von Sarah Dorner im Garten des ehemaligen Schwebheimer Bürgermeisters Fischer waren zahlreiche Haßfurter angereist. Sie genossen die sommerliche Atmosphäre und die Musik der Nürnberger Singer-Songwriterin. Pfarrer Ziegler begleitete seine Schwiegertochter bei einem Musikstück sogar am Cello.

Gospel, Jazz, Pop, Musical, Weltmusik – Konzert

Sa., 19. Oktober 2024, 19:30 Uhr, Haßfurt, Christuskirche

Der Gospelchor Hassberge singt ein buntes Programm aus klassischen Gospels und Spirituals, wie "O happy day", "O freedom" oder "I saw the Light".

Auf dem Programm stehen aber auch bekannte Songs, (z. B. der Beatles), wie "Imagine", "When I'm sixty four" oder "Over the Rainbow", alte Kirchenlieder im modernen Gewand oder verträumte Balladen z.B. von John Rutter. Auch Medleys aus bekannten Musicals, Filmmusik und Evergreens sind dabei.

Der Gospelchor Hassberge wird getragen vom evang. luth. Dekanat Rügheim und hat seinen Sitz in der Region Nord / Maroldsweisach. Die Leitung hat Dekanatskantor Matthias Göttemann, der beim Dekanat Rügheim angestellt wurde, um in unserer Region das Chorsingen zu fördern und zu pflegen. Jedes Jahr im Herbst gibt es eine Probenphase. Das Ziel sind zwei Konzerte mit einer professionellen Jazzband als Begleitung.

Gospel, Jazz, Pop, Musical, Weltmusik

Gospelchor Hassberge, Jazzband, Leitung: Matthias Göttemann

Karten: 10 bis 14 Euro, nummerierte Platzkarten

Träger: Evangelisch-lutherisches Dekanat Rügheim www.kirchenmusik-hassberge.de



Kartenvorverkauf über

Tourist-Information Haßfurt Tel: 09521/688-300 info@kulturamt-hassfurt.de und
karten@kirchenmusik-hassberge.de Tel: 09523/6957

Die Burg in Königsberg mit ihren Möglichkeiten begeisterte am 13. Juli nicht nur das Team von Kirche Kunterbunt, sondern endlich auch bei schönstem Sommerwetter viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern. Der Burgvogt hatte manche Tür geöffnet und so gab es z.B. einen weiten Blick vom Burgturm, denn Gott gewährt eine weite Sicht. Leider hat Michaela Rüd ihre Ausbildung zur Pastoralreferentin in Haßfurt abgeschlossen und wird weiterziehen.

Um so schöner, dass ihr Mann dabei war, um das Zielen und Treffen mit dem mittelalterlichen Langbogen zu unterstützen. Natürlich gab es wieder eine Holzwerkstatt und familiautaugliche Musik in der Feierzeit. Das gemeinsame Essen am Schluss begeisterte nicht nur die Menschen der Haßfurter Lebenshilfe-Einrichtung, die einen Ausflug zur Kunterbunten Kirche tätigten.



Vorbereitungstreffen für Kirche Kunterbunt im Oktober ist am 12.09. um 19.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Haßfurt. Wer gerne mitarbeiten möchte, ist herzlich willkommen.

Am 30. November findet Kirche Kunterbunt von 14-17 Uhr in Römershofen am neuen Dorfplatz rund um die Margaretenkirche statt.

Schneller als die Feuerwehr

gemeinsam

- erleben
- feiern
- essen

19. Oktober 10-13 Uhr

Kontakt: T. Prusselt 0171 41 555 94 - M. Rüd 0152 074 035 00

Logo: Kirche Kunterbunt bei der Feuerwehr in Wunfirt

Logo: Feuerwehrraum Haßberge

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE HASSFURT
Heideloffplatz 2

08. SEPTEMBER 2024
GEMEINDEFEST
25 Jahre Evang. Gemeindehaus in Haßfurt

- 14 Uhr Familien-Gottesdienst:

Gottes Reich ist wie ein Netz

- 15 Uhr Kaffee & Kuchen

- Angebote und Aktionen:

- Spielstraße für Kinder
- Rallye: „Die geheimnisvolle Suche nach dem Schlüssel“
- Lego + Schlauchtrompeten Workshop
- Auftritt des Tanzkreises
- Fotoquiz
- Briefmarkenausstellung

- 17:30 Uhr Abendandacht

- Grillen im Gemeindegarten

- Kino im Gemeindehaus

Kontakt

Evang. Pfarramt Haßfurt
Heideloffplatz 2
pfarrant.hassfurt@elkb.de
09521-1492